

Kraks und Ritterorden

Die Kreuzzüge ließen eine Reihe neuartiger christlicher Orden entstehen, die sogenannten Ritterorden, die klösterliche und ritterliche Lebensform miteinander zu vereinbaren suchten. Wieso entstanden diese Orden? Welche Aufgaben erfüllten sie? Und was sind eigentlichs Kraks?

Gesichert wurden die Kreuzfahrerstaaten durch große Festungen, sogenannte Kraks (Kreuzfahrerburgen), und in starkem Maße durch neu gegründete Ritterorden. Die wichtigsten waren der **Johanniterorden**, der **Templerorden** und der **Deutsche Orden**. Ihre Ziele waren der Schutz, die Sicherheit und die Krankenpflege der Pilger und der Schutz der Kreuzfahrerstaaten. Dabei befehligten sie die großen Kreuzritterfestungen wie beispielsweise Krak des Chevaliers und Kerak. Sie bildeten ein stehendes Heer. Die Zahl der Ritter war immer zu gering, zwar kamen regelmäßig Ritter und teils auch Siedler über See, aber die Rückkehrerzahlen waren hoch.

Solange die islamische Umwelt gespalten war, war die von ihr für die Kreuzfahrerstaaten ausgehende Bedrohung allerdings noch beherrschbar.

Nach dem Untergang der Kreuzfahrerstaaten im Nahen Osten 1291 (Fall Akkons) verlagerten die Ritterorden den Ort ihrer Tätigkeit. Die Johanniter verlegten ihren Sitz nach **Rhodos**, nachdem sie dort 1522 durch die Osmanen vertrieben worden waren, nach **Malta**. Deshalb sind sie auch als "Malteser" bekannt. Der Malteserorden ist heute noch im Krankenwesen und im Katastrophenschutz tätig.

Der Deutsche Orden gründete an der Ostsee einen eigenen Staat (Karte Seite 2), die Templer wurden wegen ihres Reichtums – sie hatten das Bankwesen stark entwickelt, u. a. um den Pilgern die bargeldlose Reise ins Heilige Land zu ermöglichen – und wegen ihrer enormen Macht von der Inquisition verfolgt, vom französischen König enteignet und entmachtet und von Papst Clemens V. als Orden aufgehoben.

Fassung vom 07.09.2025
Nach aktuellerer Fassung
suchen



**Johanniterkreuz oder
Malteserkreuz**

Bild gemeinfrei



Templerkreuz

Bild gemeinfrei



**Wappenschild des
Deutschen Ordens**

Bild gemeinfrei

Der Deutsche Orden und der Johanniterorden bzw. die Malteser sind heute noch aktiv, vor allem sozial.

Aufgaben

Basisaufgabe:

Notiere:

- A Welche Ritterorden werden genannt?
- B Was unterscheidet diese Orden von bisherigen Orden?
- C Welche Aufgaben erfüllten sie?
- D Wohin verlegten sie ihr Tätigkeitsfeld nach dem Ende der Kreuzzüge im Nahen Osten?

Denkaufgabe:

Mönch und Ritter in einer Person in einem Ritterorden: heute undenkbar. Warum war das im Mittelalter ganz anders? Bedenke das ritterliche Selbstverständnis und die Situation im Nahen Osten zur Zeit der Kreuzzüge.



Staat des Deutschen Ordens 1410, also NACH der Zeit der Kreuzzüge.

Bild gemeinfrei

Vergrößerung

TIEFER EINSTEIGEN:

Kraks und Ritterorden

Fotostrecke

Externe Links

Rhodos - Die mittelalterliche Stadt

ARD- Mediathek. Schätze der Welt **Extern**

La Valletta, Malta

ARD-

Mediathek. Schätze der Welt **Extern**

Epochenseite Kreuzzüge

Epochenraum Mittelalter

Startseite